

22. Januar 2018

Planungen für Engstellenbeseitigung in Altlenzbach im Zuge der L 124 beginnen

Schleritzko: Verkehrsfluss und Verkehrssicherheit verbessern

Im Bereich des Kindergartens I in Altlenzbach ist die Landesstraße L 124 nur einspurig befahrbar. Die Marktgemeinde Altlenzbach beabsichtigt durch eine Grundeinlösung, die für die Engstellenbeseitigung notwendigen Flächen zur Verfügung zu stellen. Landesrat Ludwig Schleritzko dazu: „Mit der Engstellenbeseitigung wird der Verkehrsfluss deutlich verbessert. Außerdem setzen wir damit einen weiteren Schritt zu mehr Verkehrssicherheit.“

Nach der durchgeführten Grundeinlösung soll im Frühjahr 2018 der Objektabriss durchgeführt werden. Im Anschluss können die Straßenbauarbeiten und die Arbeiten an den geplanten Nebenflächen durch die Straßenmeisterei Neulenzbach gemeinsam mit Bau- und Lieferfirmen begonnen werden. Anfang Februar erfolgt noch eine Planungsbesprechung zwischen der Marktgemeinde Altlenzbach und dem NÖ Straßendienst, wo die Details u. a. zur Nebenflächengestaltung geklärt werden.

Die Fahrbahn der Landesstraße L 124 wird entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard von derzeit einen auf zwei Fahrstreifen mit einer Fahrbahnbreite von sechs Metern ausgebaut. Die erforderliche Verbreiterung erfolgt nördlich der Landesstraße L 124. Neben dem rund 100 Meter langen Ausbau der Landesstraße L 124 ist vorgesehen, einen durchgehenden Gehsteig für Fußgänger sowie Parkflächen für den ruhenden Verkehr im Nahbereich des Kindergartens I zu errichten. Die Kosten tragen das Land Niederösterreich und die Marktgemeinde Altlenzbach.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, 0676/812-60141, E-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.